

📅 14. / 15. Mai 2020

📍 Renaissance Wien Hotel, Wien

BUSINESS
circle

Europäischer Schienengipfel

Die Bahn als Hoffnungsträger einer nachhaltigen Mobilität
Mehr Kundennutzen durch Digitalisierung und Innovation
Strategien und Lösungen aus Sicht der ÖBB – DB – SBB

IM GESPRÄCH



Andreas Matthä
CEO, ÖBB



Alexis von Hoensbroech
CEO, AUA



Karsten Kemeter
CTO Nachrichtentechnik, DB



Sara von Nordheim
Umweltstrategie, DB



Marcus Frantz
CIO, ÖBB



Steffen Bobsien
CEO,
DB Cargo Polska



Jan Trionow
CEO, Hutchison Drei



Ralf Baron
Arthur D. Little

MODERATION

PARTNER



BAHNINDUSTRIE.at
Verband der Bahnindustrie



9.00	START Begrüßung und Eröffnung durch den Moderator Ralf Baron , ADL und den Gastgeber Raffael Fischer , Business Circle	15.00	Predictive Maintenance im digitalen Bahnverkehr <ul style="list-style-type: none">• Sensorik – Datenmanagement – Data Analytics – Use Cases für die Anwendung Christoph Stumpf , Teamkoordinator Technologie & betriebliche Performance, ÖBB Engin Beken , Principal, Arthur D. Little Austria
9.10	DIE ROLLE DER BAHN IM KLIMASCHUTZ Panel: Nachhaltigkeit und Klimaschutz in der Unternehmensstrategie Andreas Matthä , CEO, ÖBB Alexis von Hoensbroech , CEO, Austrian Airlines Sarah von Nordheim , Leitung Umweltstrategie, Steuerung, Grundsätze, DB	15.30	Kaffeepause
10.15	Interview: Neue und innovative Bahnprodukte für KonsumentInnen Markus Hecht , Fachgebiet Schienenfahrzeuge Institut für Land- und Seeverkehr, Technische Universität Berlin ÖBB Nightjet – bisherige Erfahrungen und Strategien für die Zukunft Michaela Huber , Vorständin, ÖBB-Personenverkehr	16.00	5G IM BAHNSEKTOR Impuls: „Campuslösungen“ - 5G Spektrum für Bahnen Karsten Kemeter , CTO, DB
11.00	Kaffeepause	16.15	Panel: 5G im Bahnbereich nützen, aber wofür genau? <ul style="list-style-type: none">• Erschließung neuer Geschäftsfelder und Kooperationen im Breitbandbereich. Marcus Frantz , CIO, ÖBB Karsten Kemeter , CTO, DB Thomas Tzschoppe , Leiter Kunden-Connectivity, SBB Jan Trionow , CEO, Hutchison Drei
11.30	Panel: Europäische Steuersysteme – Anreiz oder Hindernis für den CO2 freien Verkehr <ul style="list-style-type: none">• Welche Auswirkungen hätte eine Senkung der Mehrwertsteuer fürs Bahnfahren – auf Bahn und andere Mobilitätsanbieter? Henriette Spyra , Director Science & Innovation, Umweltbundesamt Kurt Hofmann , Luftfahrt-Experte Sarah von Nordheim , Leitung Umweltstrategie, Steuerung, Grundsätze, DB	17.00	QUERGEDACHT Keynote: Neue Geschäftsmodelle in der Mobilität Chancen und Verantwortungen der Bahnen - ein Trendcheck als provokative Umarmung Stephan A. Jansen , Professor, Karlsruhochschule Karlsruhe & CEO, BICICLI Corporate Cycling Solutions
12.30	Gemeinsamer Lunch	17.45	Ende des ersten Konferenztages und gemeinsames Abendprogramm
13.30	POTENZIALE DER DIGITALISIERUNG Impuls: Becoming Sweden's most digitalised company Claes Lindholtz , Director Business Development and Digital Transformation, SJ (Swedish Rail)		
13.45	Impuls: Chinas Ambitionen und Strategien am europäischen Bahnsektor Xuewu Gu , Director Center for Global Studies, Universität Bonn		
14.00	Öffnung der Bahnen für technologiegetriebene Ökosysteme, um die Digitalisierung und Transformation zu meistern <ul style="list-style-type: none">• Chancen für industrieübergreifende Partnerschaften und Kooperationen Manuel Gerres , Geschäftsführer Digital Ventures, DB Claes Lindholtz , Director Business Development & Digital Transformation, SJ (Swedish Rail) Xuewu Gu , Director Center for Global Studies, Universität Bonn Nicolai Schaettgen , CEO, Match-Maker Ventures		

2. Konferenztag

15. Mai 2020

9.00 PARALLELE STREAMS

PERSONENVERKEHR

**Bahnfahren als Lifestyle Komponente?
Zur Attraktivität von Regional- und Nebenbahnen**

- Regional- und Nebenbahnen Nischen- oder Kerngeschäft der Bahngesellschaften?
- Strategien und Lösungen für die Zukunft

Klaus Garstenauer, Vorstand, ÖBB-Personenverkehr

GÜTERVERKEHR

Die Produktpalette im Güterverkehr

- Einzelladung- vs. Ganzzugverkehr

Steffen Bobsien, CEO, DB Cargo Polska

Wolfgang Riedl, Head of Service Delivery, Rail Cargo Austria

10.00 PARALLELE STREAMS

PERSONENVERKEHR

Thinking disruptive: intermodal innovation for supermodal mobility

- Wie kann eine Systemwende (Mobilität und Transport/Energie) durch den Einsatz neuer Technologien in innovativen Produkten und Services gelingen?
- Mobilitäts-Systeminnovationen, die weitgehend auf bestehender Infrastruktur aufbauen.

Daniel Huber, CEO, moodley industrial design

GÜTERVERKEHR

Digitale Automatische Kupplung (DAK)

Martin Zsifkovits, Head of Innovation Management Rail Cargo Group, ÖBB

Warum die Schiene offene Plattformen für digitale Tools und Daten braucht

Sven Wellbrock, COO Europe & CSO, VTG

11.00 Kaffeepause

12.00 **ABSCHLUSSPLENUM**

Integrierter Taktfahrplan vs. Kapazitätsorientierung

Hans Leister, Zukunftswerkstatt Schienenverkehr & Zukunftsbündnis Schiene, Co-Vorsitzender der Arbeitsgruppe zum Deutschlandtakt

Klaus Garstenauer, Vorstand, ÖBB-Personenverkehr

SBB Vertreter (Angefragt)

CLOSING SESSION

Das Potenzial (technischer) Innovationen für die Schiene nutzbar machen

Speed Dating mit Innovatoren: 5 Minuten - 100 Zuhörer

13.00 Gemeinsamer Lunch

14.00 Ende des Europäischen Schienengipfels 2020

Unsere Partner

Arthur D Little

BAHNINDUSTRIE.at
Verband der Bahnindustrie

ÖBB
ÖSTERREICHISCHE
FERNVERKEHRSSCHWINGELGESELLSCHAFT

MEDIENPARTNER

PRIVATBAHN
MAGAZIN
FÜR VERKEHR UND LOGISTIK

verkehr
INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSZEITUNG SEIT 1945

Verkehrszeitung
INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSZEITUNG SEIT 1945

Das Expertenteam



Ralf Baron ist Partner und Leiter der Travel und Transportation Practice bei Arthur D. Little mit den Beratungsschwerpunkten Strategie und Organisation, Change- und Innovationsmanagement für Bahn, Luftverkehr, Touristik und Logistik.



Engin Beken ist Principal im Wiener Büro von Arthur D. Little und Mitglied des globalen Führungsteams der Operations Strategy Transformation Practice. Sein Beratungsschwerpunkt liegt insbesondere bei anlagenintensiven Industrien mit einem Fokus auf das Eisenbahnwesen.



Steffen Bobsien ist seit 4/2019 CEO der DB Cargo Polska. Zuvor war er Leiter Anlagevermögen und Technologie bei DB Cargo und baute für den Fahrzeugpark ein ganzheitliches Management auf.



Marcus Frantz hat 2017 die Leitung des Bereichs Strategisches Konzern-IT-Management in der ÖBB-Holding AG übernommen. In seiner Funktion als CIO der ÖBB ist er verantwortlich für die Entwicklung und Koordination der Digitalen Geschäftsstrategie.



Klaus Garstenauer war von 2009-2019 Leiter des Bereichs Nah- und Regionalverkehr und ist seit 10/2019 im Vorstand der ÖBB-Personenverkehr AG.



Manuel Gerres ist bei der Deutschen Bahn verantwortlich für die Entwicklung neuer digitaler Geschäftsmodelle und Geschäftsführer der DB Digital Ventures. Die 2016 neu gegründete Gesellschaft evaluiert und fördert für den Konzern strategisch passende Startups sowie schnell wachsende DB-interne Geschäftsmodelle.



Univ.-Prof. Dr. Xuewu Gu ist Inhaber des Lehrstuhls für Internationale Beziehungen und Direktor des Center for Global Studies an der Rheinischen Friedrich Wilhelms-Universität Bonn. Er gilt als ein international führender Experte für Wirtschaft, Energie, Politik und Kultur Chinas.



Markus Hecht ist seit 1997 Leiter des Fachgebiets Schienenfahrzeuge am Institut für Land- und Seeverkehr der Technischen Universität Berlin.



Kurt Hofmann, der Luftfahrtexperte und Journalist berät Fluglinien und Flugzeughersteller sowie Medien.



Daniel Huber, versteht Design nicht nur als Beruf, sondern als Leidenschaft, der er bereits seit über 25 Jahren nachgeht. Seit 2018 ist der Strategic und Product Designer nun Geschäftsführer von moodley industrial design mit Schwerpunkt auf Industrial Design & Innovation.



Michaela Huber ist seit 2018 Vorständin der ÖBB-Personenverkehr AG.



Prof. Dr. Stephan A. Jansen ist Professor für Management, Innovation & Finance an der Karlsruhochschule Karlsruhe & Leiter des dortigen »Center for Philanthropy & Civil Society« (PhiCS) sowie CEO von BICICLI Corporate Cycling Solutions.



Karsten Kemeter, CTO für Nachrichtentechnik der Deutschen Bahn AG.



Hans Leister ist Inhaber der Zukunftswerkstatt Schienenverkehr und im Zukunftsbündnis Schiene, Co-Vorsitzender der Arbeitsgruppe zum Deutschlandtakt.



Claes Lindholtz is responsible for the digital transformation of SJ AB, Sweden's leading rail operator, with the goal to become Sweden's most digital company. Taking a bottom up approach that involves all employees and by using design thinking, SJ has developed a new fresh approach to digital transformation.



Andreas Matthä ist Vorstandsvorsitzender der ÖBB Holding. Davor war er Ressortvorstand für Finanzen, Markt und Service bei der ÖBB-Infrastruktur AG. Bereits seit 2008 fungierte der gelernte Techniker in Vorstandsfunktionen bei der Infrastruktur-Tochter der Bahn.



Wolfgang Riedl is Head of Service Delivery ÖBB Rail Cargo Group. Based on more than 30 years of experience within the ÖBB Group, he is an expert in forwarding and rail logistics services – with more than 25 years of expertise in the rail freight business of the ÖBB Rail Cargo Group, especially concerning sales for customers in the steel and related industries.



Nicolai Schaeffgen is Founder & CEO, of Match-Maker Ventures with 12 years work experiences as a Strategy Consultant and Investment Professional focused on the Telecoms, Media and Financial Services industry.



Henriette Spyra ist seit 9/2019 als Director Science & Innovation die fachliche Leiterin des Umweltbundesamts. Zuvor baute die Mobilitätsexpertin die Stabsstelle Mobilitätswende & Dekarbonisierung im Verkehrsministerium auf und leitete diese.

Christoph Stumpf, Teamkoordinator Technologie & betriebliche Performance, ÖBB.



Jan Trionow ist seit 2001 an Aufbau und Weiterentwicklung des Unternehmens Hutchison Drei in Österreich beteiligt - zunächst in verschiedenen technischen Managementfunktionen und seit 6 Jahren als CEO. Davor war er im internationalen Mobilfunkgeschäft der Konzerne Mannesmann und Vodafone tätig.



Thomas Tzschoppe, Leiter Kunden-Connectivity, SBB.



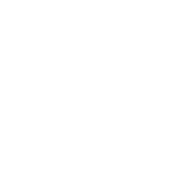
Alexis von Hoensbroech ist CEO von Austrian Airlines. Er verantwortet den gesamten operativen Flugbetrieb inklusive Kabine sowie die Unternehmensbereiche Ground Operation, Technik, HR, Business Development, Kommunikation, Recht & Revision.



Sarah von Nordheim leitet seit 2018 die Abteilung Umweltstrategie, Steuerung, Grundsätze im Bereich Umwelt bei der Deutsche Bahn AG. Die Volljuristin war zuvor Büroleiterin des Leiters Umwelt und leitete die Abteilung Planung und Programme.



Sven Wellbrock übernahm 2015 den Vorsitz der Geschäftsführung der VTG Rail Europe GmbH. 2019 wurde er als Chief Operating Officer Europe & Chief Safety Officer in den Vorstand der VTG AG berufen. Damit verantwortet er die Geschäftsfelder Rail Europe und Rail Logistics sowie die Zentralfunktionen im Bereich Sicherheit wie Arbeitssicherheit, Datenschutz und Umweltmanagement.



Dr. Martin Zsifkovits leitet das Innovationsmanagement der Rail Cargo Group und verantwortet die Transformation zur Automatisierung im österreichischen Schienengüterverkehr.

Herzlich willkommen

Teilnehmerstimmen



Sehr interessante Vorträge (besonders das Thema Innovation) vermitteln andere Aspekte der Betrachtungen. Alles kompakt und informativ.

Heinz H. Butz, ÖVG - Österreichische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft

Gratulation zum gelungenen Schienengipfel. Die Auswahl der Vorträge und der Vortragenden war ausgezeichnet und ich konnte neue Sichtweisen und Anregungen mit nach Hause nehmen.

Sylvia Bednarsky, ChemFreight Transport, Logistik & Waggonvermietung GmbH

Interessante Vorträge, Diskussionen, Teilnehmer und nützliche Kontakte!

Gerhard Weinzinger, Technoma GmbH

Spannende Beiträge in einer immer dynamischer werdenden Branche.

Karl Paukner, ÖBB-Holding AG

Fachlich kompetente Vortragende! Ausgezeichnete Plattform, um Kontakte zu knüpfen!

Walter Dolezal, Gebrüder Weiss Rail Cargo

Wesentlich informativer als vergleichbare Tagungen in Deutschland.

Paul Weiss, Speditions Holding

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zum mittlerweile 15. Mal findet der Europäische Schienengipfel in Wien statt. Rund 100 Teilnehmer und etwa 30 Top-Speaker kommen jährlich zusammen, um sich über die Zukunft des Schienenverkehrs auszutauschen. Es freut uns, Ihnen auch heuer wieder ein Top-Programm zu präsentieren.

Der Europäische Schienengipfel hat sich zu einem Treffpunkt für Akteure aus Bahn, Politik, Industrie und Transportwirtschaft etabliert. Dabei wird es immer wichtiger den Blick über den Tellerrand zu wagen und die Zukunft des Schienenverkehrs als Gesamteuropäisches Projekt zu sehen. Gerade wenn es um das Überwinden administrativer Hürden im Schienenverkehr geht, ist das Zusammenspiel über die Landesgrenzen hinaus gefragt. Nur so können Lösungen und Strategien entwickelt werden, um einerseits der Nachhaltigkeit und dem Klimaschutz Rechnung zu tragen, andererseits die eigenen Unternehmen bestmöglich im europäischen Kontext zu positionieren.

Auch beim diesjährigen Schienengipfel ist für reichlich Gesprächs- und Diskussionspotential gesorgt. Klimaschutz, Digitalisierung, 5G oder die Zukunft des Güterverkehrs sind nur einige Highlights. Wir wagen den Blick über den Tellerrand und diskutieren gemeinsam mit Experten aus Österreich, Deutschland und der Schweiz diese aktuellen Themen. Über neue Ansätze und Perspektiven werden in Case Studies und Podiumsdiskussionen berichtet.

Seien auch Sie dabei, wir freuen uns, Sie am 14. und 15. Mai zu begrüßen.



Raffael Fischer
Business Circle

ZIELGRUPPE

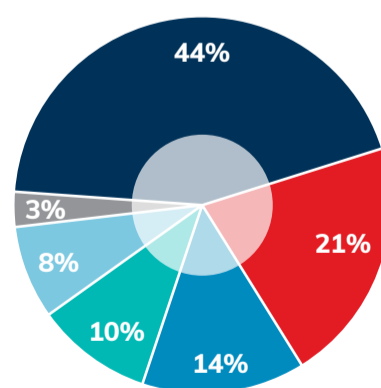
- Geschäftsführer und Führungskräfte aus Europäischen Staats- und Privatbahnen
- Leiter Logistik / Transport aus schienenaffinen Industrieunternehmen
- Verantwortliche für den Schienenbereich aus Ministerien und Verwaltung

FUNKTIONEN

- Vorstand / Geschäftsführung
- Strategisches Management / Innovation
- Personenverkehr
- Güterverkehr
- Infrastruktur / Technik

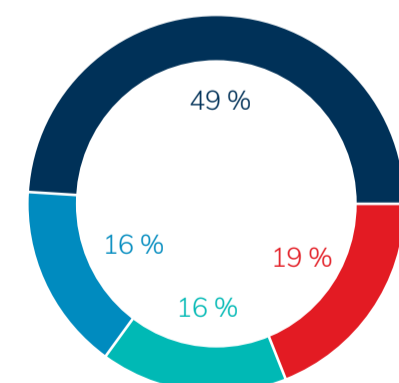
TEILNEHMERSTRUKTUR

BRANCHEN



- Bahnen
- Bahnindustrie
- Öffentlicher Bereich
- Berater und Dienstleister
- Wissenschaftler und branchenfremde Experten
- Logistik

FUNKTIONEN



- Vorstände und Geschäftsführer
- Abteilungsleiter
- Vertrieb
- Berater und Dienstleister

RÜCKBLICK 2019



100
Teilnehmer

30
Top-
Speaker



Veranstalter

Business Circle Management FortbildungsGmbH
Ölzeltgasse 3, A-1030 Wien, T: +43 1 /522 58 20, Fax-DW: 18

Informieren und gleich buchen
unter
businesscircle.at/schienengipfel

Bleiben Sie mit unserem Newsletter bestens informiert:
businesscircle.at/news

BUSINESS
circle

Anmeldung

businesscircle.at/schienengipfel

anmeldung@businesscircle.at

Bitte nennen Sie bei Ihrer Buchung den Code **EN7118**



Haben Sie Fragen? Rufen Sie mich an!

Linda Janauer, Organisation

T +43 1 /522 58 20-20

Europäischer Schienengipfel

14. / 15. Mai 2020, Wien

Teilnahmegebühr (exkl. MwSt.)

Normalpreis

EUR 1499

Sonderpreis für ÖVG Mitglieder

Informationen +43 (0) 1 / 587 97 27 oder office@oevg.at

Leistungen

Digitale Vortragsdokumentation, volle Verpflegung und gemeinsames Abendprogramm

Sonderkonditionen bei frühzeitiger Buchung

EUR 100 Rabatt bei Buchung und Zahlung bis 2 Monate und

EUR 50 Rabatt bei Buchung und Zahlung bis 1 Monat vor der Veranstaltung

Sie können den Frühbucherbonus bei Zahlung in Abzug bringen.

Veranstaltungsort

Hotel Renaissance Wien

Linke Wienzeile/Ullmannstrasse 71
1150 Wien



Werden Sie unser PARTNER! Kontaktieren Sie Karin Neubauer,
Tel: +43 1 522 58 20-27, neubauer@businesscircle.at